

Soll es das schon gewesen sein???



Am letzten Samstag, den 02.10.2010 ging es für die IV. Mannschaft zum Gastgeber Post Görlitz. Ganz wohl war uns dabei nicht, da wir in der letzten Saison auch schon gegen Görlitz wichtige Punkte für den Aufstieg liegen lassen hatten. Wie bereits in den ersten 3 Punktspielen verloren die beiden Doppel Ovecka/Petzsch und Böhme/Klose. Das 3. Doppel Hause /Schierz siegten jedoch klar mit 3:0 und verkürzten auf 1:2. Ich persönlich kann das nicht verstehen was zur Zeit bei uns mit den Doppeln los ist. Nun hieß es wieder die Einzelstärken zu aktivieren, denn nur ein Sieg der Mannschaft war das anvisierte Ziel.

In der 1. Runde im oberen Parkkreuz spielte Ovecka gegen Briesen und Böhme gegen Nitsche und beide lagen bereits 0:2 zurück und zeigten nun ihre Stärken, von der Mannschaft und deren Begleitung beflügelt, drehten sie das Spiel und gewannen. Böhme führte im 5. Satz mit 9:5 und alles sah nach einem klaren Sieg aus, aber Nitsche kämpfte sich nochmals heran und nach klasse Ballwechseln und dem Quentchen Glück für Böhme zum 15:15 (ein Netzroller erster Sahne) siegte er mit 17:15 und brachte Bautzen in Führung mit 3:2.

Nun ging es mit dem mittleren Parkkreuz weiter, in der Klose gegen Jantsch und Petzsch gegen Müller für das vergrößern des Vorsprungs sorgen sollten.

Klose hatte gegen Jantsch wenig Mühe und konnte mit seinem Sicherheitsspiel deutlich 3:0 gewinnen.

Anders dagegen Petzsch der gegen den stark spielenden Müller Schwierigkeiten hatte seine Topspins Punktebringend setzen zu können.

Müller blockte fast jeden Topspin von Petzsch und konnte so sein eigenes Spiel gegen Petzsch aufziehen.

Am Schluß verlor Petzsch, trotz kämpferischer Leistung knapp mit 2:3 und somit stand es nur noch 4:3 für die Bautzener.

Im unteren Parkkreuz folgten nun die Ansetzungen Schierz gegen Frommelt und Hauser gegen Gringmuth

Schierz der zu Zeit mit wenig Training die Punktspiele absolviert, hatte nur im 1. Satz etwas Mühe das Spiel gegen Frommelt zu kontrollieren. Nun stellte er seine Taktik um und er fand immer besser mit Klasse Ballwechseln von beiden in sein Spiel und siegte zum Schluß deutlich mit 3:1. Klasse Leistung ohne Training und somit 5:3 für Bautzen.

Am nebensächlich spielte Hauser gegen Gringmuth

Trotz richtig starker Topspin und Spielbälle von Hauser hielt Gringmuth in allen 3 Sätzen ordentlich dagegen, doch einmal mehr überzeugte auch Hauser mit seiner starken Leistung und siegte letztendlich mit 3:0. Damit stand es nach der 1. Einzelrunde 6:3 für die Bautzener.

Bis dato ein Respektabler Vorsprung, wir hatten ja noch Runde 2

In der 2. Runde der Einzel trafen im oberen Parkkreuz Ovecka gegen Nitsche und Böhme gegen Briesen aufeinander

Ovecka verlor den 1. Satz relativ knapp gegen einen gut aufgelegten Nitsche, jedoch konnte Ovecka sein Spiel noch gefährlicher in den folgenden Sätzen gestalten und gewann mit starken

Abwehr/Angriffskombinationen gegen den zum Schluß verunsicherten Nitsche mit 3:1

Zwischenstand 7:3 für Bautzen

Böhme am Nachbartisch hatte gegen den stark aufspielenden Briesen an diesem Punktspieltag keine Chance und mußte sich fast Wehr/Machtlos, auch auf Grund seiner Verletzung der spielerischen Stärke des Gegners geschlagen geben. Er verlor deutlich mit 3:0 und somit stand es nur noch 7:4 für

Bautzen.

In der Mitte traten nun Petzsch gegen Jantsch und Klose gegen Müller an die Platte
Auch im 2.Spiel lief bei Petzsch nicht viel zusammen und er mußte sich dem stark spielenden Jantsch mit 3:0 geschlagen geben.Schade Rene,es kommen bessere Zeiten! Somit 7:5 und es wurde wieder enger-das kannten wir von letzter Saison schon.
Es mußte dringend der 9.Punkt her egal ob aus der Mitte oder von unten.

Wir hatten ja noch unseren Sicherheitsspieler ;-) in der Mitte,Klose spielte gegen Müller.
Mit geschickten Abwehrbällen und Angrifsslices bezwang unserer wohl ruhigster Spieler den Müller mit einer Ar...ruhe.Klasse Leistung alter Mann-hihi somit vergrößert er damit den Vorsprung auf 9:5 für Bautzen.Klose holte damit den entscheidenden 9.Punkt gegen Görlitz.Da Martin zeitiger fertig war mit seinem Spiel(da hat er einfach mal Zack gemacht)!

Somit spielte in den letzten Begegnungen Hauser gegen Frommelt und Schierz gegen Gringmuth
Auch im 2.Einzel rief Hauser seine Topform ab und hatte mit seinen starken Angriffsbällen gegen Frommelt wenig Mühe.

Richtig starke Leistung von Hauser und sein Trend geht immer mehr Richtung Mitte.
Hauser brachte somit Bautzen 8:5 in Führung!Klose sein Spiel dauerte noch an....

Das letzte Spiel bestritt Schierz gegen Gringmuth
Auch in seinem 2.Spiel machte Schierz gegen Gringmuth ein Super Spiel und es ging nach tollen Ballwechseln in den entscheidenen 5.Satz,hier hatte in der Verlängerung leider Gringmuth die Nase vorn und Schierz verlor denkbar knapp trotz kämpferischer Leistung mit 2:3.
Trotzdem Super Leistung Robert!!!

Am Ende stand es 9:6 für die Bautzener, die wieder zeigten, dass sie trotz der Niederlage von letzter Woche gegen Kittlitz noch immer an den Aufstieg glauben.Hoch motiviert empfängt die IV. am 16.10. in Bautzen den nächsten Gegner Weißenberg und zählt auf die tatkräftige Unterstützung von Zuschauern und Fans.

Ein großes Dankeschön an die mitgereisten Zuschauer die uns Tatkräftig motivierten und auch das ein oder andere graue Haar an diesem Tage bekommen haben.

Anmerkung in eigener Sache: Auch nach dem Spiel die kleine Feier Mannschaftsintern in Geselliger Runde,bewies nur zu deutlich das wir ein sehr geschlossenes Mannschaftsgefüge sind und es einfach Spaß macht mit bzw. in dieser Mannschaft spielen zu können.

Für den MSV04-IV spielten:

Doppel 1 Ovecka/Petzsch (0)
Doppel 2 Klose/Böhme (0)
Doppel 3 Hauser/Schierz (1)

Jozef Ovecka (2) Jörg Böhme (1)
Rene Petzsch (0) Bernd Klose (2)
Martin Hauser(2,5) Robert Schierz (1,5)